

Wanderwege

Sehenswertes



Rundwanderwege

- 4 Wanderwege im Aßlarer Wald, von 2 bis 8 km
- "Eichenlaubweg" Aßlar – Berghausen, 8 km
- A1 Jubiläumsweg, 30 km
- Marathonweg, 45 km

Streckenwanderungen

- Naunheim – Blasbach – Bechlingen, 10 km
- Aßlar – Hohensolms, 11 km
- Aßlar – Holzerbach – Breitenbach – Kölschhausen Koppe – Katzenfurt, 16 km
- Bellersdorf – Aßlar (Dill-Höhenweg), 17 km

zum Kloster Altenberg

- Aßlar – Wanderheim – Kloster Altenberg, 6 km
- Aßlar – Wanderheim – Dernbachtal – Kloster Altenberg, 7 km
- Aßlar – Besucherbergwerk "Fortuna", 4 km

von Wanderheim zu Wanderheim

- Aßlar – Blasbach – Niedergirmes, 17 km
- Aßlar – Wißmar, 23 km

Folgende Sehenswürdigkeiten liegen in der näheren Umgebung:



Alte Reichsstadt Wetzlar mit Lahnbrücke, Dom, historischer Altstadt, Lottehaus, Palais Papius, Reichskammergericht



Burg Greifenstein mit Deutschem Glockenmuseum

Kloster Altenberg in Solms-Oberbiel



Luftkurort Braunfels mit Schloss und Tierpark



Grube Fortuna mit Besucherbergwerk in Solms-Oberbiel

Mach mit!



Ein Angebot des

Westerwald-Verein Aßlar e.V.

Postfach 1153

35607 Aßlar

www.westerwaldverein-asselar.de

Mitglied im Verband Deutscher Gebirgs- und Wandervereine

Warum wandern?

Wanderheim "auf der Hurth"

1. Wandern hält gesund!

Das dem Wandern lange Zeit anhaftende Klischee der Wandervogel-Romantik – mit kariertem Hemd und Kniebundhosen – ist längst passé. Bewegung an der frischen Luft, bewusste Entschleunigung, im direkten Kontakt zur Natur, bewirkt eine ganzheitliche Erholung für Körper und Geist. Und wer will, kann dabei das Deutsche Wanderabzeichen machen und bei der Krankenkasse punkten.

2. Wandern in der Gruppe macht Spaß!

Soziale Kontakte pflegen, neue Freunde finden, Alters- und Kulturgrenzen überwinden, gemeinsam erleben und genießen – wer mit uns wandert, ist nicht einsam.

3. Wanderer sind "erfahren"!

Themenwanderungen, Mehrtagestouren in unbekannte Regionen, bewusster Umgang mit der Umwelt, Vorträge zur Heimatkunde, Dia-Abende, usw. lassen uns bewusst(er)leben.

4. Wanderer feiern gerne!

Sommer- und Kartoffelbratfest sind nur einige unserer traditionellen Veranstaltungen, bei denen in geselliger Runde mit Nachbarvereinen und Gästen das Miteinander gefördert wird. Und gar mancher Gesangsverein blickt neidisch auf unseren Männerchor.

5. Mach mit!

Unseren aktuellen Wander- und Veranstaltungsplan finden Sie im Internet. Schnuppern Sie rein, und gestalten Sie mit uns Stunden sinnvoll erlebter Freizeit.



Das 3000 qm große Grundstück liegt eingezäunt absolut ruhig am Waldrand; von der Terrasse hat man einen herrlichen Ausblick. Das Heim eignet sich gut als Ausgangspunkt für Wanderungen am Rande von Westerwald, Rothaargebirge, Taunus und Vogelsberg.



Aufenthaltsraum für 60 Personen



voll ausgestattete Küche zur Selbstversorgung

Das Haus verfügt über eine Holz-Zentralheizung und Durchlauferhitzer für Duschaum und Küche. Die Küche beinhaltet Spülmaschine, Elektro- und Kohleherd, 2 Kühlschränke, Kaffeemaschine, Kaffee- und Essgeschirr, Töpfe und Pfannen.



14 Betten in 3 Schlafräumen: 2x4 und 1x6

Unser Wanderheim kann ganzjährig gebucht werden. Preise für Nichtmitglieder:

- Hausanmietung erster Tag ab 10 Uhr 100 €
- Hausanmietung Verlängerungstag 50 €
- Übernachtung pro Bett und Nacht 12 €
- zzgl. Endreinigung, Grillbenutzung, Heizkostenzuschlag (von Okt bis April).

Reservierungen beim Heimwart: 0151 5213 6935

Und so finden Sie unser Wanderheim:

- auf der B277 nach Aßlar und in den Ortsteil Klein-Altenstädten
- nach rechts in die Wilhelmstraße abbiegen und bergauf folgen
- nach einer langgezogenen Rechtskurve die nächste Straße links abbiegen
- dem Grünenplan-Weg folgen, beim Funkturm links abbiegen
- nach 400 m liegt vor Ihnen das Wanderheim